

<b>ANFRAGE</b>  Stadträtin Gabriele Luczak-Schwarz (CDU) Stadtrat Thorsten Ehlgötz (CDU) Stadtrat Dr. Albert Käuflein (CDU) Stadtrat Sven Maier (CDU) Stadtrat Tilman Pfannkuch (CDU) CDU-Gemeinderatsfraktion  vom 17. April 2013	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>51. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>18.06.2013</b> <b>1443</b> <b>18</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Anträge zur Aufnahme ins Landessanierungsprogramm</b>		

1. Für welche Sanierungsgebiete wurde in den vergangenen zehn Jahren eine Aufnahme ins Landessanierungsprogramm (LSP) gestellt?
2. Welche Anträge wurden abgelehnt?
3. Aus welchen Gründen erfolgte eine Ablehnung?
4. Liegt der Stadtverwaltung eine Vergleichsübersicht (Benchmark) vor, die die Antragszahl, die Anzahl der abgelehnten Anträge sowie die Ablehnungsgründe für die zehn größten Städte in Baden-Württemberg darstellt? Falls nein, anhand welcher Informationen erfolgt die Beurteilung der Aufnahmehäufigkeit von Anträgen der Stadt Karlsruhe im Vergleich zu anderen Großstädten in Baden-Württemberg?

**Sachstand/Begründung:**

Nach Aussage des zuständigen Dezernats schneidet die Stadt Karlsruhe im landesweiten Vergleich mit den zehn größten Städten bei der Aufnahme von Sanierungsgebieten in das Landesanierungsprogramm (LSP) schlechter ab. Erneut seien im Zuständigkeitsbereich des Regierungspräsidiums Karlsruhe die Städte Mannheim, Pforzheim und Heidelberg berücksichtigt worden, die Stadt Karlsruhe hingegen nicht.

Durch die Ablehnung erhält die Stadt Karlsruhe keine Mittel für die geplanten Sanierungsgebiete. Umzusetzende Maßnahmen müssten daher vollständig aus dem städtischen Haushalt aufgebracht werden. Eine Analyse der Ablehnungsgründe ist daher aus Sicht der CDU-Fraktion für eine zukünftige Erhöhung der Antragsaufnahmen durchzuführen.

unterzeichnet von:

Gabriele Luczak-Schwarz

Thorsten Ehlgötz

Dr. Albert Käuflein

Sven Maier

Tilman Pfannkuch

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

7. Juni 2013